Eva Kroth

Im Wasser

Ich gleite in den Geist des Wassers. Ich bin im universellen Raum. Wasserstoffatome bewegen sich im Raum zwischen den Sternen wie interstellare Informanten. In ihren Atomkernen flimmern und vibrieren die Lichtquanten. Sie tragen alles Wissen aller Bewegungen aus den Weiten des Raumes in sich. Die Teilchen in ihnen tragen alles Wissen der Lebensformen in sich, denen sie je begegnet sind.

Sie sprechen von anderen Lebensformen in anderen Galaxien, in denen sie Bausteine für Leben waren und sind. Unzählige Informationen flimmern in ihnen und erzeugen ein Flirren, das aussieht wie Hitze über dem Asphalt. Ich werde zu einer flirrenden Bewegung und begegne einer unendlichen Fülle von Lebensformen, die mir unbekannt sind. Ich nehme sie wahr als Töne, als Farben. Als Bewusstsein in mir unbekannten Formen. Ich kann sie nicht einordnen, aber ich verstehe die Botschaft der Bewegung des Universums. Ich nehme das Flirren in mich auf wie einen Botenstoff. Ich

bin erfüllt von einem Summen wie das Summen eines Bienenschwarms, in dem jede Biene summt und alles zusammen ein Summen ergibt, ein unendliches Summen aus der Weite des Universums. Wie Botschaften in jedem einzelnen Summen schwillt alles an zu einem gewaltigen, summenden Ton, der mich erfüllt mit dem Wissen tausender Sternensysteme.

Ich gleite jetzt in den Geist der Erde und atme.

Und in einem gewaltigen Atemzug atme ich alle Erfahrungen aller Lebewesen ein, die jemals auf der Erde gelebt haben.

Ich habe in mir Wasserstoff und Sauerstoff vereint. Ich bin ein Wesen der Erde. Ich bin verfestigter Geist, und ich bin Teil des Universums. Ich bewege mich wie das unendliche Spiel des kosmischen Reigens. Ich vereine in mir das unendliche Wissen und die Bewusstheit meiner kosmischen Herkunft, die in mir schwingt wie ein unendlich schwingender Klang. Noch ist mir nicht bewusst, was dieser Klang bedeutet, aber ich fühle ihn.

Ich atme die Luft der Erde und trage die Festigkeit und die Schwere des Lebens auf der Erde in mir. Vereine ich Wasserstoff und Sauerstoff in mir, vereine ich Kosmos und Erde in mir. Ich wachse, und mit mir wächst der Kosmos. Ich weiß. Ich erkenne den Klang meiner universellen Herkunft. Und ich erkenne das

Wachstum des Lebens auf der Erde. Jedes Lebewesen, das jemals auf der Erde lebte und atmete, hat seinen Geist und seine Erfahrung auf dem Weg in die Verdichtung mit jedem Ausatmen in die Luft gegeben. Es hat sich mit der interstellaren Herkunft seines Geistes vereint und ist mit seiner Erfahrung wieder als Leben spendendes Wasser auf die Erde geregnet, um allem Leben neue Möglichkeiten zu eröffnen.

Im Wasser ist der Geist der Erde mit dem Geist des Universums vereint. Wir leben durch das Wasser. Wir leben durch Bewegung. Wir sind Bewegung aus der Manifestation in die Vergeistigung. Im Sauerstoff ist der Geist aller Lebensformen der Erde enthalten. Sie entwickeln sich wie wir. Der Sauerstoff ist der Informant in uns, durch den wir auf geistigem Wege alles über das Leben auf der Erde erfahren. In den Lichtquanten jedes Sauerstoffatoms ist alles Wissen über das Leben auf der Erde enthalten, über die irdische Existenz aller Lebensformen zu allen Zeiten.

Ich begebe mich in die Vereinigung von Sauerstoff und Wasserstoff. Beide explodieren bei ihrer Vereinigung. Sie setzen Funken frei, die Funken des Lebens, die bei jeder Vereinigung erstrahlen. Die Wasserstoffatome in uns sprechen über unser Leben auf anderen Sternen und vereinen sich mit den Sauerstoffatomen zu einer unendlichen Kraft-

schwingung. Sie vibriert in goldenem Licht. Der Geist unserer Herkunft aus den Tiefen des Universums hat sich mit dem Geist des Lebens auf der Erde im Waser vereint. Diese Vereinigung wird zur Grundlage unseres Lebens hier: Wasser als Bewegung zum Wachstum. Wasser als der Stoff, der den größten Teil der Oberfläche unseres Heimatplaneten bedeckt. Wasser, aus dem der größte Teil unseres Körpers besteht.

Wir haben uns die Erde als Heimat gewählt. Sie ist ein Planet der Vielgestaltigkeit. Sie gibt unendlich vielen Arten von Lebewesen ein Zuhause. Diese Vielgestaltigkeit braucht viel Bewegung. Der Geist der Bewegung schwingt in jedem Wassermolekül.

Die Vereinigung des Geistes unserer universellen Herkunft mit dem Geist des Lebens auf der Erde lässt das Wasser in goldenem Licht schwingen. In jedem Wassermolekül flimmern die Botschaften unserer Herkunft von den Sternen, vereint mit dem Wissen über das Leben auf der Erde in allen Formen und Spielarten. Über das Wasser sind wir mit diesem Wissen immer vereint. Im goldenen Licht der Vereinigung finden wir jede Botschaft, die uns heilt.

Wasser fließt in der Erde, durch die Metalle der Erde, durch die Mineralien, speist die Wurzeln der Pflanzen, dringt an die Oberfläche, steigt auf in Richtung Sonne und regnet aus den Wolken. Wasser ist Bewegung.

Wasser trägt alle Informationen dorthin, wo sie gebraucht werden. Wasser ist wissend. Wir geben dem Wasser Botschaften. Wasser nimmt die Botschaften in sich auf und trägt sie an den Ort, an dem wir wachsen und uns wandeln wollen.

Ich sehe, wie Gedanken in farbigen Wellen aus mir herausströmen und vom Wasser im Glas vor mir aufgenommen werden. Ich sehe, wie Gefühle als unbewusste Gedanken in farbigen Wellen aus mir herausströmen und vom Wasser im Glas vor mir aufgenommen werden. Das Wasser nimmt die Welle oder Farbe in sich auf und vereint das Aufgenommene mit seiner wissenden, lebendigen Kraft. Ich sehe, wie die Kerne der Wassermoleküle die Farben, die ich aussende, in sich aufnehmen und die eigene Lichtstruktur entsprechend verändern. Meine Botschaften werden vom Wasser aufgenommen.

Jede Botschaft wird vom Wasser in mir und jedem Wasser der Erde aufgenommen und weitergeleitet.

Wie die Luft uns alle vereint, so vereint uns das Wasser mit der Erde und dem Universum. Jede Bewegung bewegt das ganze Universum.

Der Bach spricht

Ich nehme die Gefühle auf, die dir weh tun und leite sie weiter in die Erde. Ich leite alles in den Gefühlskörper der Erde. Ich habe die Kraft der Aufnahme. Meine Kraft ist unendlich. Ich nehme Wissen des Universums in mir auf, jede Welle aus den Weiten des Universums, die durch mich schwingt. Alles, was ihr am Tag seht, nehme ich als Gefühl, als unbewusstes Wissen auf.

Alles, was ihr in der Nacht nicht seht, die unendlichen Wellen aus den Weiten des Universums, nehme ich auf als das Wissen aus anderen Welten. Das macht mich wissend und stark, auch wenn mir nicht alles, was ich aufnehme, bewusst ist.

Ich nehme alles Unbewusste auf und lasse es als Gefühl in die Erde fließen. Die Erde wächst durch mein unbewusstes Wissen, und du wächst mit, so wie jede Pflanze und alle Lebewesen wachsen. Ich bin wie fließendes Bewusstsein. Alles fließt durch mich und wird zur Bewegung des Wachstums.

Nichts steht still in mir und in den unendlichen Weiten des Universums.

Nichts steht still in dir. Du kannst mit mir fließen und das Fließen genießen. Es kann deine Hingabe an das

Leben sein, an die Bewegung deines Lebens, in dem nichts stillsteht, sondern mit jeder Bewegung des Universums mitschwingt. Die Hingabe ist das Gefühl, das dir die Spannung nimmt. Das Vertrauen ins Leben ist die Antwort, die du suchst.

Mein Geist ist in jedem Wassertropfen dieser Erde und in dir. In jedem Tropfen, und sei er noch so klein, fließt die Bewegung des Lebens auf der Erde und schwingt mit der Bewegung der Unendlichkeit.

Jetzt ist der Tropfen für dich begrenzt. Weitest du dein Bewusstsein, fließt du in die Bewegung des Universums, das so unbegrenzt ist wie die Bewegung, die sich fortsetzt überall da, wo Geist in der Bewegung einer Spirale Materie wird, sich zurückbewegt in der Spirale und wieder Geist wird.

Ich bin die Bewegung. Wo Bewegung ist, ist Leben in der Form, formvollendet wie ein Wassertropfen und beweglich wie Wasser.